

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Stadtentwicklungsausschuss	04.07.2019
Ausschuss Soziales und Senioren	05.09.2019
Wirtschaftsausschuss	05.09.2019

Pegel Köln 4/2019

Einwohnerentwicklung 2018

Kölns Wachstum setzt sich fort: Gestiegene Zuzüge kompensieren Abwanderungen ins Umland

Das Amt für Stadtentwicklung und Statistik der Stadt Köln veröffentlicht die Bevölkerungszahlen für das Jahr 2018. Verglichen mit 2017 erhöhte sich die Zahl der wohnberechtigten Bevölkerung um 5 200 Kölnerinnen und Kölner. Mit rund 1 090 000 Einwohnerinnen und Einwohnern (mit Haupt- oder Nebenwohnung, Stand: 31.12.2018: 1 089 984) hält das Bevölkerungswachstum der Stadt weiter an und hat sich gegenüber dem Vorjahr leicht verstärkt.

Anders als 2017, als die Zuzüge nach Köln und die Fortzüge aus der Stadt nahezu ausgeglichen waren, stieg die Zahl der Zuzüge im Jahr 2018 wieder etwas an. Da sich im gleichen Zeitraum die Fortzugszahlen leicht reduzierten, bilanzieren sich die Wanderungsbewegungen über die Stadtgrenze Kölns zu einem Plus von 3 500 Personen.

Der Wanderungsgewinn ist auf die internationale Zuwanderung sowie Zuzüge junger Erwachsener zurückzuführen. Ihre Menge reicht aus, um die zunehmenden Abwanderungen von Familien – vor allem in das Kölner Umland – zu kompensieren.

Kölns Wanderungsverluste an die Umlandgemeinden haben sich im Zeitverlauf in den unmittelbar angrenzenden Gemeinden intensiviert und gleichzeitig auf weiter außerhalb gelegene Gemeinden ausgedehnt.

Neben dem Wanderungsplus resultiert das Bevölkerungswachstum 2018 aus einem Geburtenüberschuss. Ende des Jahres waren 11 600 Neugeborene in Köln gemeldet. Damit sank die Zahl der Babys gegenüber dem Vorjahr geringfügig, befindet sich aber weiterhin auf einem hohen Niveau. Da 2018 rund 10 000 Kölnerinnen und Kölner starben, übersteigen die Geburten die Sterbefälle in der Stadt nach wie vor (Saldo: +1 600).

Der Pegel „**Einwohnerentwicklung 2018 – Kölns Wachstum setzt sich fort: Gestiegene Zuzüge kompensieren Abwanderungen ins Umland**“ vertieft die Trends der Bevölkerungsentwicklung Kölns.

gez. Greitemann